

Nordrhein-westfälische Neu- und Wiederfunde aus dem Raum Hagen (Microphysidae, Miridae, Anthocoridae, Piesmatidae, Lygaeidae, Pentatomidae)

MICHAEL DREES

Folgende Wanzenarten waren nach KOTT & HOFFMANN (1992) noch nicht (N) bzw. nur nach Altfunden (W) aus Nordrhein-Westfalen gemeldet. Je ein Beleg der mit (*) markierten Arten wurde freundlicherweise von P. KOTT (Pulheim) und zusätzlich von Dr. H.J. HOFFMANN (Köln) nachbestimmt.

- *Myrmedobia distinguenda* REUTER (N*) wurde im NSG Lohhagen bei Wiblingwerde (490 m NN) in Anzahl von Wacholderzweigen geklopft; am 21.07.1999 waren aber nur noch Weibchen zu finden. Bestimmung leider nicht sicher, HOFFMANN plädiert für *M. exilis* (FL.) = *tenella* ZETT. Die Fundumstände sprechen aber m.E. für die erstgenannte Art.
- *Plagiognathus alpinus* (REUT.) (N) konnte am 28.08.1999 bei Hagen-Herbeck an Minze nachgewiesen werden.
- *Acomporis pygmaeus* (FL.) (W*) scheint im Fleyer Wald bei Hagen auf Kiefern nicht selten zu sein; Belege vom 20.08.1998.
- *Tetraphleps bicuspis* (H.-S.) (W*) wurde am 23.08.1998 bei Hagen-Dahl von einer jungen Kiefer geklopft.
- *Dufouriellus ater* (DUF.) (N) fand sich am 02.01.1992 unter toter Kiefernrinde bei Hagen-Holthausen.
- *Scoloposcelis pulchella angusta* REUT. (N*) klopfte ich am 27.05.1995 bei Hagen-Selbecke aus trockenem Fichtenreisig.
- Von *Piesma maculatum* (LAP.) (W) liegen zwei Funde vor. 1 Ex. wurde im Hasselbachtal östlich von Hohenlimburg am 11.11.1994 aus Fichtenreisig geklopft, ein weiteres (*) am 05.12.1997 bei Hagen-Holthausen aus Lärchenstreu gesiebt. Schon WESTHOFF (1880) gab „*Pinus larix*“ als Fundpflanze an; die Nadelwälder werden aber sicher nur zur Überwinterung aufgesucht.
- *Horvathiolus superbus* (POLLICH) wurde nach den bereits veröffentlichten Erstfunden (DREES 1997) noch mehrmals gefangen und scheint sich hier etabliert zu haben. Belege liegen von Hohenlimburg (03.07.1998) und Hagen-Dahl (16.10.1998) vor.
- *Eremocoris podagricus* (F.) (N*) fand sich am 02.04.1999 an einer Hauswand in Hagen-Ambrock; das Tier war wahrscheinlich gerade dort angefliegen.
- Dies gilt sicher auch für ein Ex. von *E. fenestratus* (H.-S.) (N*), das am 08.05.1998 am Geländer der Ruhrbrücke bei Hagen-Bathey gefunden wurde.
- Von *Rubiconia intermedium* (WFF.) liegen neben dem bereits veröffentlichten Wiederfund (DREES 1998) nun zwei weitere Exemplare vor, die am 09.05.1999 bzw. am 02.09.1999 am Hohenlimburger Bahnhof gesammelt wurden.

Es scheint demnach, daß besonders Anthocoriden und Microphysiden am ehesten durch "Käfermethoden" nachgewiesen werden können und den Heteropterologen bisher oft entgangen sind. Bei anderen, auffälligen Arten dürfte es sich eher um Ausbreitungsvorgänge handeln.

Literatur

- DREES, M. (1997): Beobachtungen zur Ausbreitung thermophiler Wanzen (Heteroptera) im Raum Hagen. - Decheniana **150**, 233-234, Bonn.
- DREES, M. (1998): Beitrag zur Faunistik der Baum-, Schild- und Erdwanzen im Raum Hagen (Heteroptera: Pentatomoidea). - Dortmunder Beitr. Landesk. **32**, 9-15, Dortmund.
- KOTT, P. & H.J. HOFFMANN (1992): Die Wanzen von Nordrhein-Westfalen (Hemiptera, Heteroptera). - Entom. Mitt. LÖBBECKE-Museum + Aquazoo **VI(3)**, 91-119, Düsseldorf.
- WESTHOFF, F. (1880): Verzeichnis bisher in Westfalen aufgefundener Arten aus der Gruppe: Hemiptera heteroptera. Zweiter Artikel. - Jahresber. Zool. Sect. Westf. Prov.-Ver. Wiss. Kunst **9**. 61-79, Münster.

Anschrift des Autors:

Michael Drees, Im Alten Holz 4a, D-58093 HAGEN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Drees Michael

Artikel/Article: [Nordrhein-westfälische Neu- und Wiederfunde aus dem Raum Hagen \(Microphysidae, Miridae, Anthocoridae, Piesmatidae, Lygaeidae, Pentatomidae\) 23-24](#)